

Herzlich Willkommen zu unserer Online Sprechstunde...



...diese beginnen wir
pünktlich um 14:00 Uhr



bayern  innovativ
Innovation leben.

Förderrichtlinie „Tourismus in Bayern – fit für die Zukunft“

Mehrere Fördergegenstände

- 2.1 Investitionsförderung für Klein- und Kleinstbeherbergungsbetriebe
- 2.2 Erhebung von touristisch relevanten Echtzeitdaten und Besucherstromlenkung
- 2.3 Verbesserung der digitalen Barrierefreiheit
- 2.4 E-Ladepunkte

Gesamtprogramm: <https://www.stmwi.bayern.de/service/foerderprogramme/sonderprogramm-tourismus/>

Förderrichtlinie „Tourismus in Bayern – fit für die Zukunft“

Mehrere Fördergegenstände

- 2.1 Investitionsförderung für Klein- und Kleinstbeherbergungsbetriebe
- 2.2 Erhebung von touristisch relevanten Echtzeitdaten und Besucherstromlenkung
- 2.3 Verbesserung der digitalen Barrierefreiheit
- **2.4 E-Ladepunkte**

Gesamtprogramm: <https://www.stmwi.bayern.de/service/foerderprogramme/sonderprogramm-tourismus/>

Antragszeitraum:

 : 27.09.2021, 10:00 Uhr –
: 30.04.2022, 12:00 Uhr

Fördergegenstand:

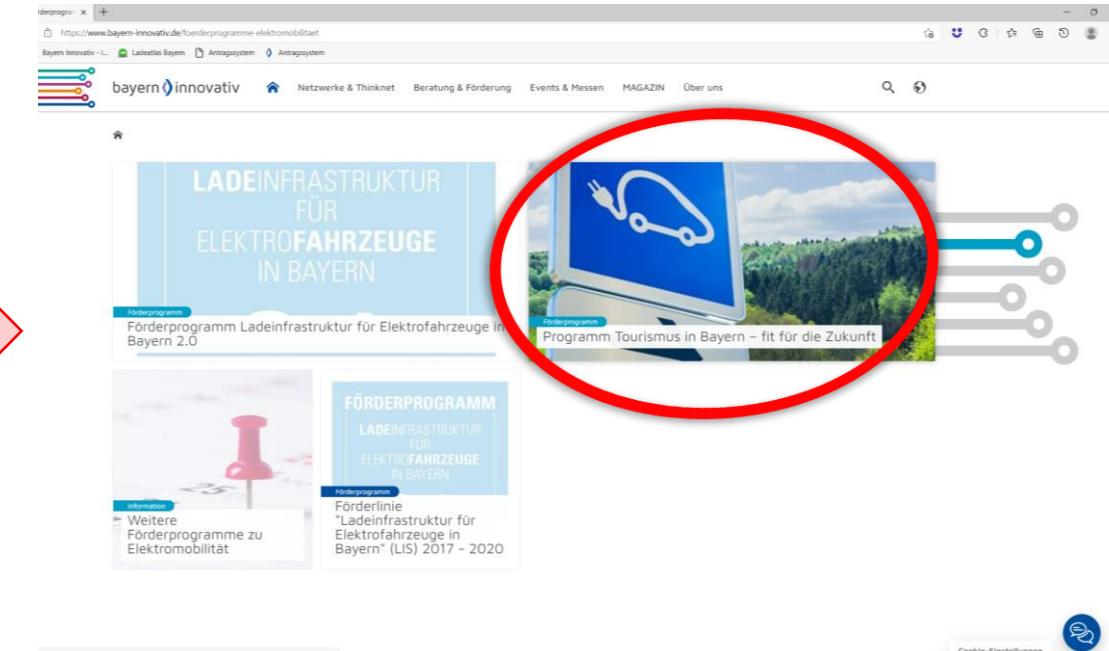
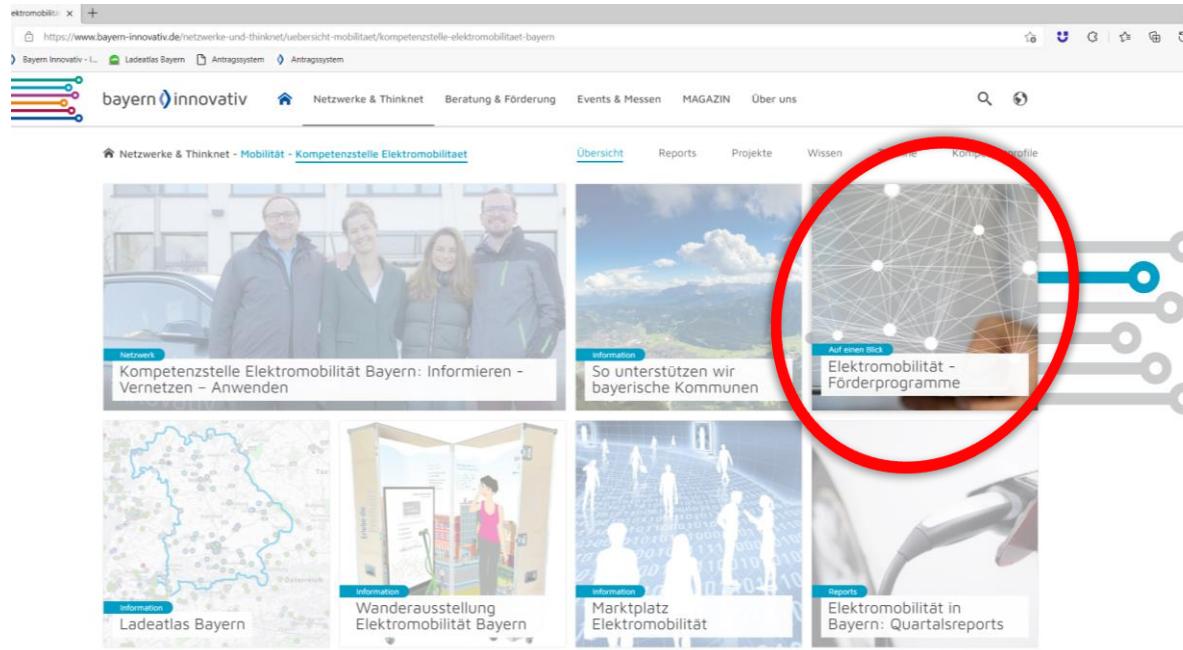
 : E-PKW Ladepunkte (1 bis 10)
: E-Bike Ladepunkte (1 bis 10)

Förderrichtlinie „Tourismus in Bayern – fit für die Zukunft“

Alle Infos zu „2.4 E-Ladepunkte“



www.elektromobilitaet-bayern.de



Themenübersicht

Inhalt

Elektromobilität, Bedeutung für den Tourismus und Ladetechnik

Programm

Richtlinie und Voraussetzung

Ablauf

Antrag und Umsetzung

Themenübersicht

Inhalt

Elektromobilität, Bedeutung für den Tourismus und Ladetechnik

Programm

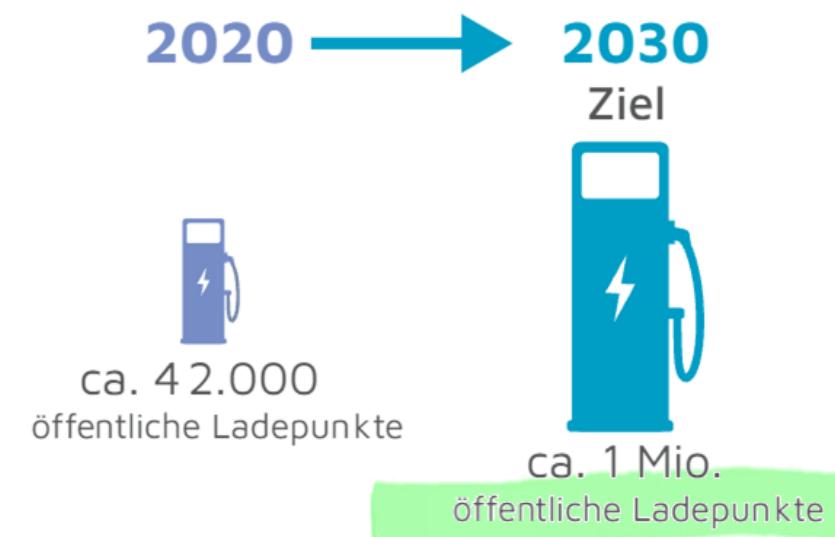
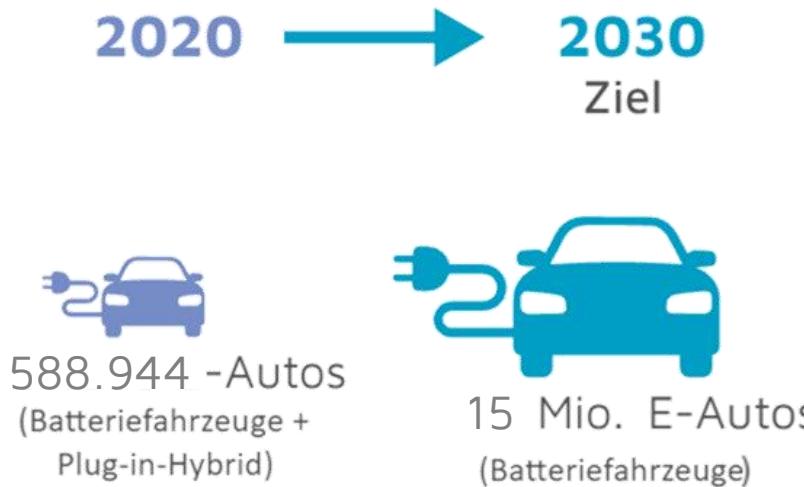
Richtlinie und Voraussetzung

Ablauf

Antrag und Umsetzung

Entwicklung E-Mobilität: Ziele

Zielsetzung der neuen Bundesregierung

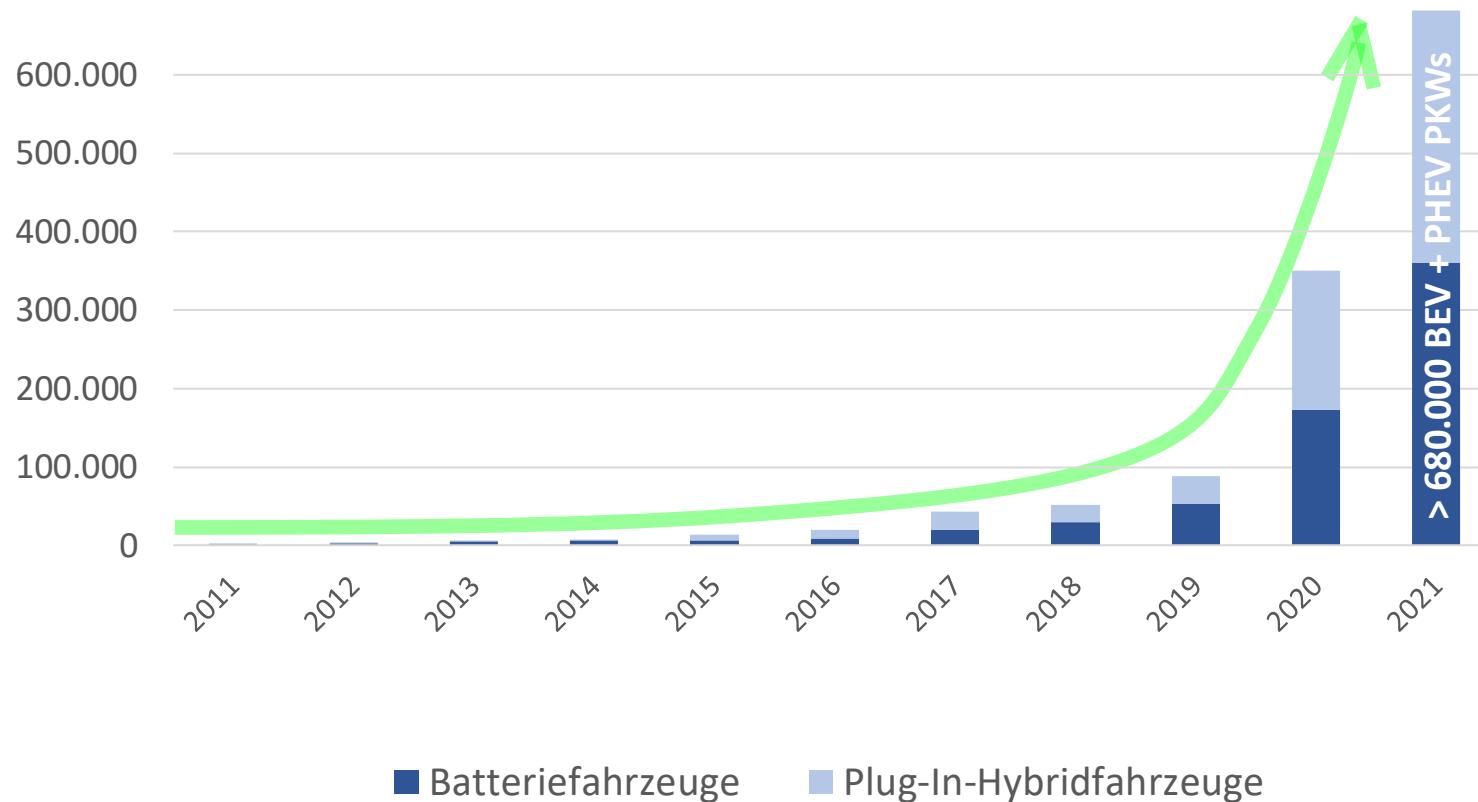


Quelle: www.wanderausstellung-elektromobilitaet.de

→ **Pedelecs (E-Bikes) sind bereits heute ein Massenmarkt.**

Entwicklung E-Mobilität: Status Quo

Jährliche Neuzulassungszahlen von Elektro- und
Plug-In-Hybridfahrzeugen pro Kalenderjahr

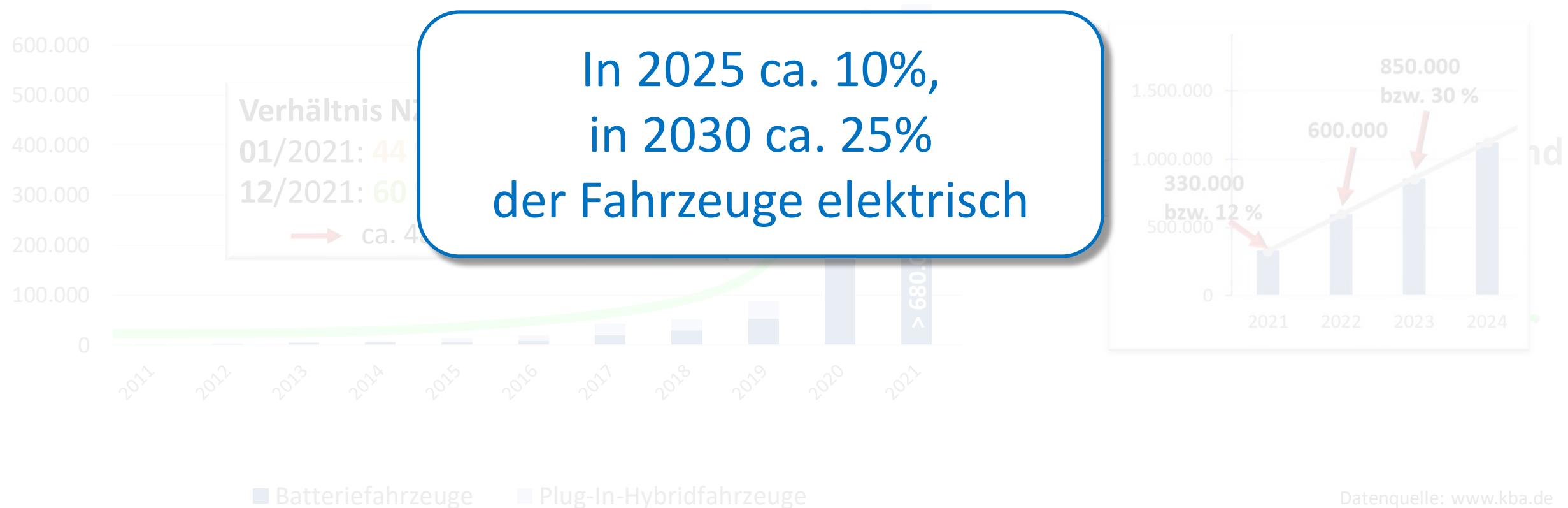


Schon heute:
PKW Fahrzeugbestand
BEV + PHEV
> 1.200.000 Mio.

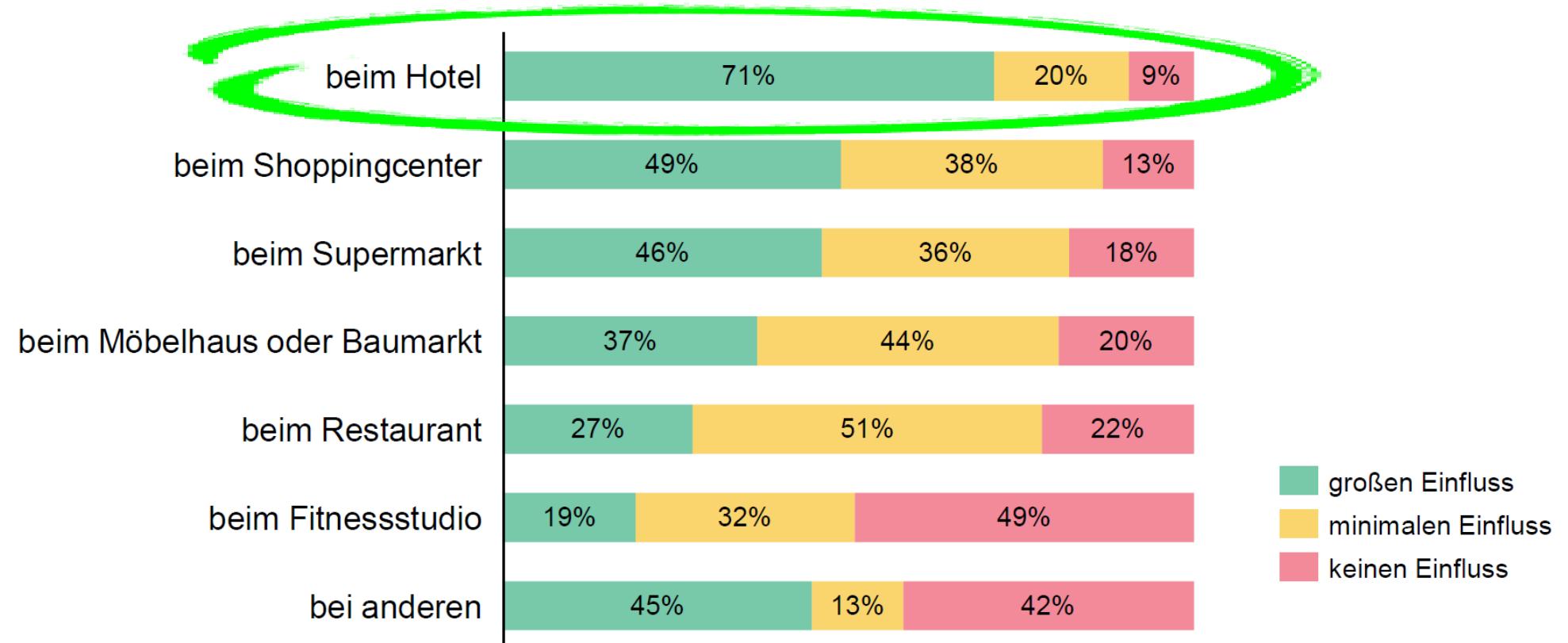
Datenquelle: www.kba.de

Entwicklung E-Mobilität: Status Quo

Jährliche Neuzulassungszahlen von Elektro- und
Plug-In-Hybridfahrzeugen pro Kalenderjahr



Einfluss der Ladeinfrastruktur auf die Zielauswahl



Einfluss der Ladeinfrastruktur auf die Zielauswahl

The image displays three overlapping screenshots of a travel booking website's filter interface, highlighting the importance of charging infrastructure in accommodation choices.

Screenshot 1 (Left): Shows a list of amenities under 'Ausstattung' (Equipment). The option 'Aufladestation für Elektro-Autos' (Charging station for electric cars) is circled in green.

Ausstattung	Count
Nichtraucherzimmer	134
Parkplatz	112
Spa & Wellnesscenter	12
WLAN inklusive	83
Fitnesscenter	13
Haustiere erlaubt	42
Pool	13
Familienzimmer	79
Flughafenshuttle	45
Restaurant	21
Behindertenfreundlich	19
24-Stunden-Rezeption	13
Zimmerservice	12
Aufladestation für Elektro-Autos	9
Parkplatz inbegriffen	93

Screenshot 2 (Top Right): Shows a list of additional access options under 'Zusätzlicher Zugang' (Additional access). The option 'Ladestation für Elektrofahrzeuge' (Charging station for electric vehicles) is circled in green.

Zusätzlicher Zugang	Count
Kostenloser Parkplatz auf dem Grundstück	1
Whirlpool	1
Ladestation für Elektrofahrzeuge	1

Screenshot 3 (Bottom): Shows a list of categories under 'Ausstattung' (Equipment). The option 'Ladestation für Elektroauto' (Charging station for electric car) is circled in green.

Ausstattung	Count
Aktivitätshaus (700)	1
Back to nature (365)	1
Energiesparhaus (1501)	1
Golfplatz (5478)	1
Kurzurlaub (9374)	1
Luxury Collection (178)	1
Panoramaaussicht (4886)	1
Alles inklusive (1098)	1
Badeland (488)	1
Extra kinderfreundlich (885)	1
Haustier nicht erlaubt (5116)	1
Ladestation für Elektroauto (188)	1
Nordlicht/Mitternachtssonne (26)	1
Vital (1461)	1
Anglerhäuser (946)	1
Boot (412)	1
Ferienhausdorf (2151)	1
Haustierfreundlich (5079)	1
Langzeitaufenthalt (4813)	1
Outdoor wellness (383)	1
Wahlfreie Anreise (10175)	1

E-PKW-Ladetechnik im Überblick

Stecker	Ladeleistung	Ladegeschwindigkeit	Anmerkung
	Schuko (AC) bis max. 3,7 kW	ca. 9 Std für 100 km Reichweite	<ul style="list-style-type: none">Notladekabel meist serienmäßigGgf. eigene GarageNicht als Dauerladelösung empfohlen
	CEE (AC) 3,7 bis 22 kW	ca. 1 Std 45 min für 100 km Reichweite (bei 11 kW Ladeleistung)	<ul style="list-style-type: none">Notlösung bei wechselnden / unbekannten LadeortenKein Lastmanagement
	Typ2 (AC) 3,7 bis 22 kW	ca. 55 min für 100 km Reichweite (bei 22 kW Ladeleistung)	<ul style="list-style-type: none">Standard-LadetechnikGeschäftsmodelle schwierig
	CCS (DC) bis zu 350 kW	ca. 8 min für 100 km Reichweite (bei 150 kW Ladeleistung)	<ul style="list-style-type: none">Meist an VerkehrsknotenpunktenVermehr im StadtbereichTeuer aber mögliches Geschäftsmodell

Eine grobe Orientierungshilfe aus technischer Sicht



Themenübersicht

Inhalt

Elektromobilität, Bedeutung für den Tourismus und Ladetechnik

Programm

Richtlinie und Voraussetzung

Ablauf

Antrag und Umsetzung

Wer wird gefördert?



- **natürliche Personen**

z.B. Privatpersonen (Privatvermieter), Einzelunternehmer



- **juristische Personen (des öffentlichen Rechts)**

z.B. GmbH's, KG's, AG's, Kommunen, etc.



- **mit Bezug zum Tourismus**

z.B. Betreiber von Ferienwohnung

Betreiber von Hotels

Betreiber von Campingplätzen

Betreiber von touristischen Attraktionen

Betreiber von Gaststätten

Betreiber von Restaurants



Was wird gefördert?

max. 300 € pro Ladepunkt
bzw. 90 % der Kosten

Ladepunkte für:

einspurige Elektrofahrzeuge (z.B. Pedelecs):

- öffentlich oder nicht öffentlich
- max. 10 LP pro Ladeort
- vorwiegend für Gäste und Touristen
- **100% Ökostrom** und diskriminierungsfreier Steckerstandard



zweispurige Elektrofahrzeuge (z.B. E-PKW):

- ausschließlich nicht öffentlich
- max. 10 LP pro Ladeort
- keine Leistungsvorgabe (mind. 3,7 kW)
- **Intelligente Steuerung des Ladevorgangs**
- vorwiegend für Gäste und Touristen
- **100% Ökostrom**

max. 1.500 € pro Ladepunkt
bzw. 90 % der Kosten



Welche Kosten werden gefördert?



Förderfähige Kosten:

- Ladesäule/-station bzw. Wallbox selbst
- Tiefbau, Fundament, Installation und Inbetriebnahme
- Beschilderung, Kennzeichnung, Parkplatzmarkierung
- Anfahrschutz, Beleuchtung, Wetterschutz
- neuer Netzanschluss bzw. Ertüchtigung des bestehenden Netzanschlusses



Nicht förderfähige Kosten:

- Beratungsleistungen
- Eigenleistungen
- Betrieb der Ladesäule

Was bedeutet „öffentlich zugänglich“?

Im Sinne der Ladesäulenverordnung ist ein **Ladepunkt öffentlich zugänglich**, wenn er sich entweder im öffentlichen Straßenraum oder auf privatem Grund befindet, sofern der zum Ladepunkt gehörende Parkplatz von einem **unbestimmten oder nur nach allgemeinen Merkmalen bestimmmbaren Personenkreis** tatsächlich befahren werden kann.

Beispiele zum besseren Verständnis

Als Projektträger orientieren wir uns daran, ob der Nutzer dem Antragsteller **namentlich bekannt** sein muss.

Beispiele:

Beschreibung des Ladepunktes	Bewertung
• Keine Beschilderung auf öffentlich zugänglichem Gelände	nicht förderfähig , weil von Fremden befahrbar
• Nur für Supermarktkunden	nicht förderfähig , weil Kunde nur allgemeines Merkmal
• Nur für Restaurantgäste	nicht förderfähig , weil nicht zwingend namentlich benannt
• Keine Beschilderung im eigenen Hof	förderfähig , weil kein Zugang zu Privatgelände
• Nur für Hotelgäste	förderfähig , weil zwingend namentlich bekannt
• Nur für Restaurantgäste mit bestätigter Reservierung	förderfähig , weil zwingend namentlich bekannt

Förderung

Obergrenzen: pauschal 1.500 € bzw. 300 €, prozentual max. 90 % sowie De-minimis-Grenze von 200.000 €

Beispiel	max. mögliche Förderung	Förderfähige Kosten	De-minimis	Förderung
Beispiel 1: 3 LP	3 Ladepunkte <u>Pauschal 1.500 € je LP</u> <u>4.500 €</u>	Installation 3.000 € 3 Wallboxen je 800 € <u>90% von 5.400 €</u> 4.860 €	200.000 € - 0 € 200.000 €	max. 4.500 €
Beispiel 2: 3 LP, Eigenleistung	3 Ladepunkte <u>Pauschal 1.500 € je LP</u> 4.500 €	Installation 1.000 € Eigenleistung 2.000 € 3 Wallboxen je 700 € <u>90% von 3.100 €</u> 2.790 €	200.000 € - 0 € 200.000 €	max. 2.790 €
Beispiel 3: 10 LP, De-minimis	10 Ladepunkte <u>Pauschal 1.500 € je LP</u> 15.000 €	Installation 4.000 € 10 Wallboxen je 900 € <u>90% von 13.000 €</u> 11.700 €	200.000 € -195.000 € 5.000 €	max. 5.000 €

Themenübersicht

Inhalt

Elektromobilität, Bedeutung für den Tourismus und Ladetechnik

Programm

Richtlinie und Voraussetzung

Ablauf

Antrag und Umsetzung

Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de oder <https://betriebliche-ladepunkte.bayern-innovativ.de/anmeldung.php>

1. Registrierung

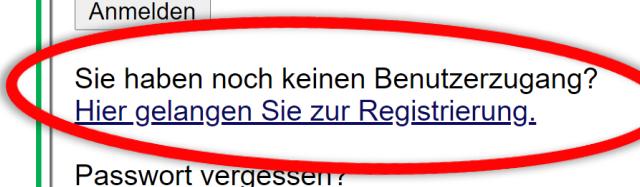
Anmeldung / Authentifizierung

Benutzername

Passwort

Sie haben noch keinen Benutzerzugang?
[Hier gelangen Sie zur Registrierung.](#)

Passwort vergessen?
[Hier setzen Sie Ihr Passwort neu.](#)



Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de oder <https://betriebliche-ladepunkte.bayern-innovativ.de/anmeldung.php>

1. Registrierung

2. E-Mail-Eingang bestätigen

Ggf. im Spamordner nachsehen

Antragstellung

www.elektromo.de

1. Registrierung

2.

3.

Wer ist der Antragsteller?

Adresse:
Firmenname / Organisation *
Hotel Mustermann

Rechtsform / Organisationsform *
Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Andere Rechtsform *
Straße, Hausnummer
Bahnhofstraße

PLZ / Ort *
90402 Nürnberg

Gesetzlicher Vertreter (Geschäftsführer, Inhaber, Besitzer etc.):
Klaus Mustermann

Funktion der Vertretung:
Geschäftsführer

URL:
www.hotel-mustermann.de

Touristischer Bezug

URL:
www.hotel-mustermann.de

Zuordnung zum Tourismus *
Beherbergungsbetrieb (Hotel, Ferienwohnung /-apartment etc.)

Wenn Sonstiges gewählt wurde, bitte näher beschreiben:

Bank: *
ING
Kontoinhaber: *
Klaus Mustermann
IBAN: *
DE893
BIC: *
INGD

Vorsteuerabzugsberechtigt?: *
● Ja ○ Nein

Mit wem können wir reden?

Ansprechpartner:

Anrede: *
○ Frau ● Herr
Titel:
Bitte auswählen
Vorname:
Bastian
Nachname: *
Ritter
Telefon *
0911 20671-321
E-Mail *
bastian.ritter@bayern-innovativ.de

Auf diesen müssen auch die Rechnungen ausgestellt sein

Nur wenn „Sonstiges“

Stammdaten speichern

Antrags- stellung

www.e-mobilitaet-bayern.de

1. Regi-

2. E-Ma-

3. Stam-

4. Antrag
erstellen

- Ein eigener Antrag pro Ladeort
- Max 10 E-PKW- und / oder 10 Pedelec-LP
- Mehrere Anträge pro Antragsteller (Stammdaten) möglich

Ladestandort der aufzubauenden Ladepunkte

Strasse*

Hausnummer*

Postleitzahl*

Ort*

Anzahl der aufzubauenden Ladepunkte

1. Wie viele nicht öffentlich zugängliche Ladepunkte für Elektrofahrzeuge gem. DIN EN 62196-3 sollen aufgebaut werden?*

2. Wie viele öffentlich bzw. nicht öffentlich zugängliche „Pedelec-Ladepunkte“ werden?*

De-Minimis Erklärung

Bei der bewilligten Zuwendung handelt es sich um eine De-minimis-Beihilfe

- Angaben zu bisherigen De-minimis-Förderungen: "Nach den Angabe

Der Antragsteller / Die Antragstellerin bestätigt, dass...

... die angegebenen Ladepunkte zur mindestens hälf tigen Nutzung durch Übernachtungsgäste gesichert sind.*
 ... die Vorförderung des Vorhabens sowie Finanzierung des Eigenanteils gesichert ist.*
 ... für dieses Vorhaben keine weiteren öffentlichen Fördermittel in Anspruch genommen werden können. Eine Förderung durch andere Förderprogramme ist nicht möglich.*
 ... mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich die Planung, Genehmigungsverfahren etc. zu verstehen. Diese Phase darf nicht als Beginn des Vorhabens.*
 ... die gem. Richtlinie geförderten Ladepunkte mindestens für die Dauer von 5 Jahren ab Inbetriebnahme der Anlage zur Nutzung durch Übernachtungsgäste gesichert sind.

Der Antragsteller / Die Antragstellerin nimmt zur Kenntnis, dass...

... die Einwilligung zum förderungsschädlichen vorzeitigen Maßnahmenbeginn mit der korrekten Anspruch auf eine Förderung abgeleitet werden.*
 ... das Projekt zur Förderung von Elektrofahrzeugen sowie zur Nutzung von Erneuerbaren Energien sowie zur Förderung der Nutzung von Elektrofahrzeugen und deren Ladepunkten ausgewertet wird.
 ... die Bewilligungsstelle bzw. das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Rechnungshof oder an Abgeordnete des Bayerischen Landtags weitergeben werden.*
 ... das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie bereitstellt, die Ergebnisse der Förderung sowie die Ergebnisse der Öffentlichkeitsarbeit des Freistaats Bayern veröffentlicht bzw. an Dritte weitergeben können.

Der Antragsteller / Die Antragstellerin bestätigt mit seiner / ihrer Unterschrift, dass...

er / sie die zugrunde liegende Förderrichtlinie „Tourismus in Bayern – fit für die Zukunft“ sowie die Förderbedingungen der Förderung kennt und versteht.
 die im o.a. Antrag sowie in den ggf. vorgelegten Anlagen bzw. Unterlagen gemachten Angaben stimmen.

Berechnung

Sie müssen den Antrag speichern für die Berechnung

Antrag speichern

Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de oder <https://betriebliche-ladepunkte.bayern-innovativ.de/anmeldung.php>

1. Registrierung
2. E-Mail-Eingang bestätigen
3. Stammdaten eingeben
4. Antrag erstellen
5. Antrag abgeben

bayern innovativ

Förderprogramm Ladestellen Bayern - Onlineantragsformular

Übersicht Stammdatenverwaltung

Antrag stellen

[Neuen Antrag erstellen](#)

Übersicht gestellter Anträge

Aktenzeichen	Ort	Art	Status	Aktion	Nachrichten zu diesem Antrag
	Bahnhofstraße 1, Nürnberg	LIT	In Bearbeitung von Ihnen	Antrag anzeigen & Anhänge bearbeiten Antrag bearbeiten Antrag abgeben Antrag löschen	Finale Abgabe (keine Änderungen mehr möglich!)

Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de

1. Registrierung
 2. E-Mail-Eingang bestätigen
 3. Stammdaten eingeben

bayern innovativ

Förderprogramm Ladestellen Bayern - Onlineantragsformular

Übersicht Stammdatenverwaltung

Antrag stellen

[Neuen Antrag erstellen](#)

Übersicht gestellter Anträge

Aktenzeichen	Ort	Art	St
LIT-2021-10-000364	Am Tullnaupark 8, Nürnberg	LIT	W

—

Tourismus in Bayern - fit für die Zukunft

Aktenzeichen: LIT-2021-09-000103

Gemäß unserres Online-Antrags vom 04.10.2021 beantragen wir eine Förderung für nicht öffentliche einzängliche Ladepunkte im Tourismus.

Ladestandort:
Am Tullnaupark 8, 90402 Nürnberg

Anzahl der aufzubauenden Ladepunkte
Ladepunkte für Elektrofahrzeuge (Stecker oder Kupplung Typ2 gem. DIN EN 62196-2 (Typ2) oder CCS bzw. Combo gem. DIN EN 62196-3):
5

Pedelec-Ladepunkte (z.B. Schuko-Steckdose) mit Absperrvorrichtung:
2

Beantrage Summe in EUR:
8.100,00

Wird lokal gespeichert!

**Unterschrift des ver...
nicht des A...**

lar

Unterschrift des verantwortlichen Antragstellers,
nicht des Ansprechpartners.

- die im o.a. Antrag sowie in den gemachten Angaben richtig und

Bayern ? fit für die Zukunft?
Vorgaben (z.B. Ladesäulenverordnung) jzur
legen Anlagen bzw. Unterlagen
sind.

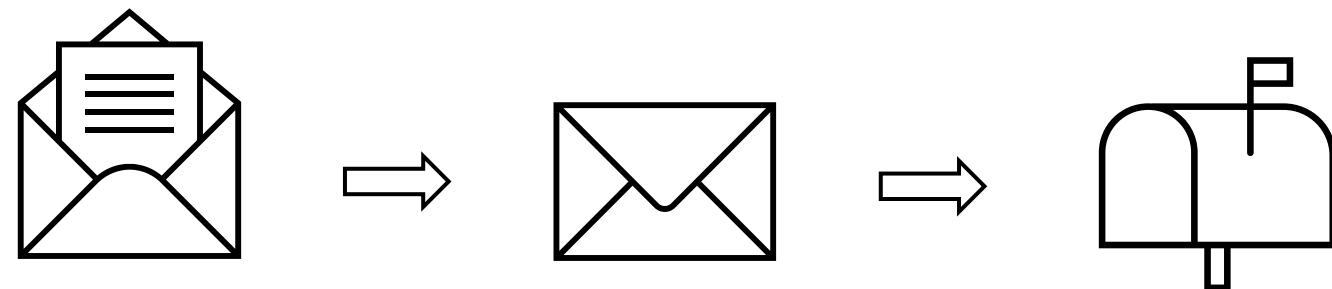
Ort, Datum

**Firmenstempel und Unterschrift
Geschäftsführer/Inhaber**

Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de oder <https://betriebliche-ladepunkte.bayern-innovativ.de/anmeldung.php>

1. Registrierung
2. E-Mail-Eingang bestätigen
3. Stammdaten eingeben
4. Antrag erstellen
5. Antrag abgeben
6. Antrag Ausdrucken
7. Antrag postalisch zusenden



Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de oder <https://betriebliche-ladepunkte.bayern-innovativ.de/anmeldung.php>

1. Registrierung

2. E-Mail-Eingang bestätigen

3. Stammdaten eingeben

4. Antrag erstellen

5. Antrag abgeben

6. Antrag Ausdrucken

7. Antrag postalisch zusenden

8. Ablauf

Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de oder <https://betriebliche-ladepunkte.bayern-innovativ.de/anmeldung.php>

1. Regis

1. Mit Antragsabgabe ist ein **vorzeitiger Maßnahmenbeginn** nicht mehr förderschädlich, aber auf **eigenes Risiko** (kein Anspruch auf Förderung)
2. Ladebedarf und damit **Strombedarf** ermitteln
3. **Netzbetreiber** anfragen (zeitkritisch)
4. Drei **Vergleichsangebote** einholen/dokumentieren bei Gesamtvolumen > 5.000 € (siehe ANBest-K bzw. ANBest-P, Absatz 3.2)
5. Installation über **Fachbetrieb**
6. **Förderhinweis** auf Säule und **Ladepunkthinweis** auf Homepage (wenn möglich)
7. Verzögerungen oder **Änderungen** zeitnah dem Projektträger melden.

2. E-Ma

3. Stam

4. Antra

5. Antra

6. Antra

7. Antra

8. Ablau

Links

- Leitfaden: <https://www.bayern-innovativ.de/services/asset/pdf-dokumente/kompetenzstelle-elektromobilitaet-bayern/foerderprogramm/elektromobilitaet-im-tourismus-am-beispiel-der-deutschen-alpenstrasse.pdf>
- Berater Elektromobilität: <https://www.hwk-muenchen.de/74,3800,6363.html>

Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de

1. Registrierung
2. E-Mail-Eingang bestätigen
3. Stammdaten eingeben
4. Antrag erstellen
5. Antrag abgeben
6. Antrag Ausdrucken
7. Antrag postalisch zusenden
8. Ablauf
9. Verwendungsnachweis

Nach Fertigstellung des Ladepunktaufbaus:

1. **Verwendungsnachweise** bis spätestens **Ende 2022** online einreichen (erst möglich ab 01.03.2022)
2. Rechnungen und Umsetzungsbeleg(e) **hochladen** (Bildnachweis) (Rechnungen müssen auf gesetzlichen Vertreter ausgestellt sein)
3. Postalischen **Versand** nicht vergessen
4. Prüfung
5. **Auszahlung des Förderbetrages**

Hinweise:

- Förderfähig nur **Rechnungen** ab Antragstellung **bis Ende 2022**
- Nur **Neu-Anschaffung**
- Noch in **2022 in Betrieb** gegangen
- **Eigenleistungen** nicht förderfähig

Antragstellung

www.elektromobilitaet-bayern.de oder <https://betriebliche-ladepunkte.bayern-innovativ.de/anmeldung.php>

1. Registrierung

2. E-Mail-Eingang bestätigen

3. Stammdaten eingeben

4. Antrag erstellen

5. Antrag abgeben

6. Antrag Ausdrucken

7. Antrag postalisch zusenden

8. Ablauf

9. Verwendungsnachweis

10. Betrieb

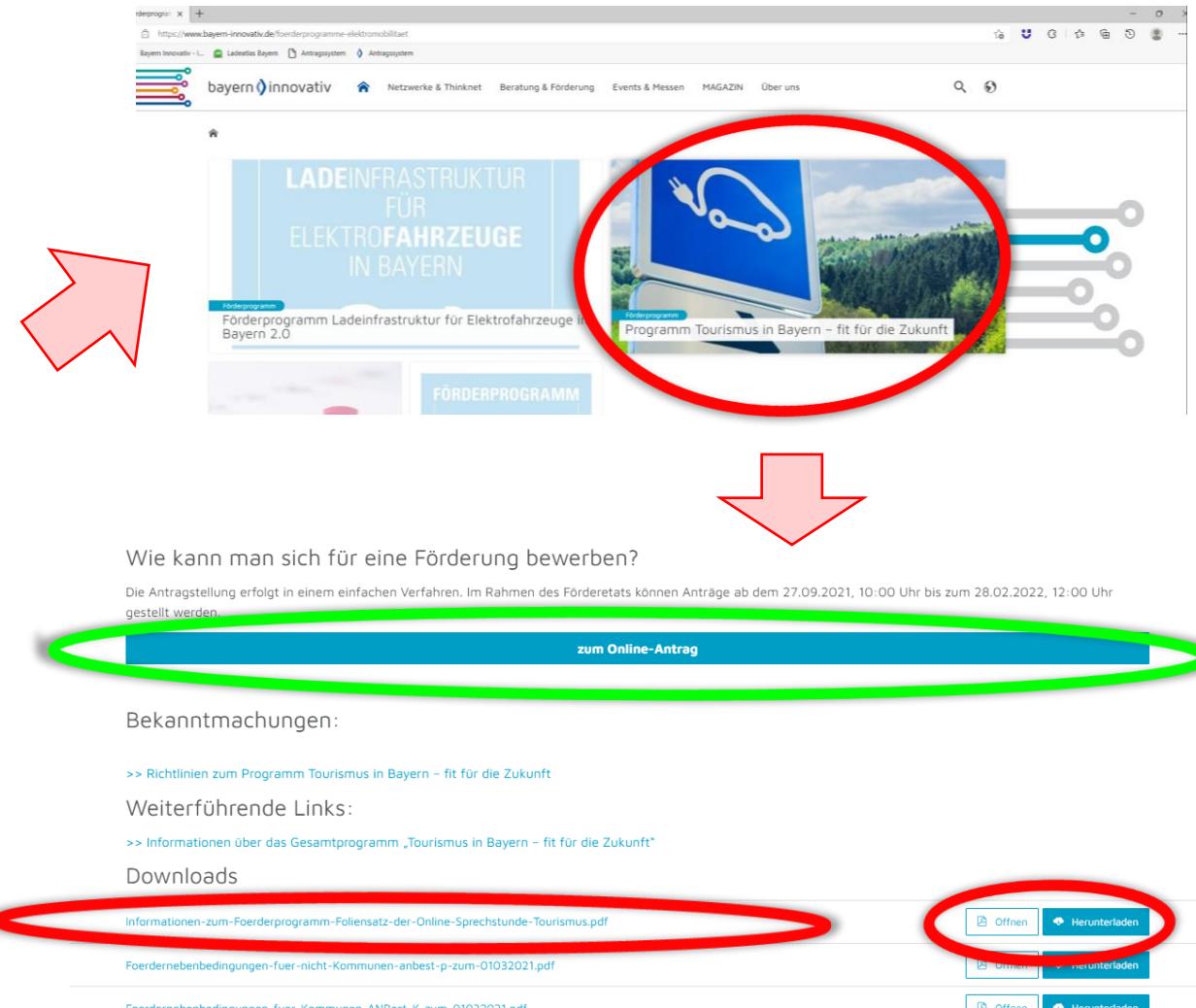
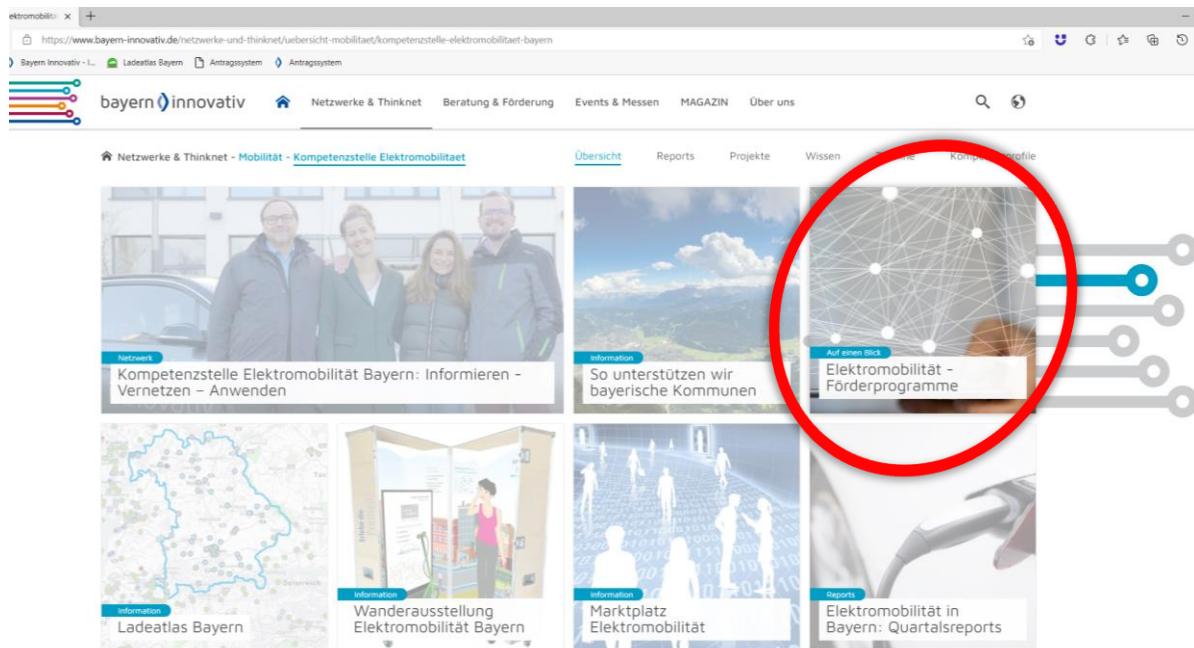
Ein paar Hinweise zum Betrieb:

1. Art der **Stromabgabe** / -verrechnung **nicht förderrelevant**, allerdings marktübliche Preise
2. Betrieb ausschließlich mit **100% Ökostrom**
3. Ladepunkte **5 Jahre im Betrieb** und im Eigentum des Antragstellers
4. Nach 1 Jahr **Kurzbericht**

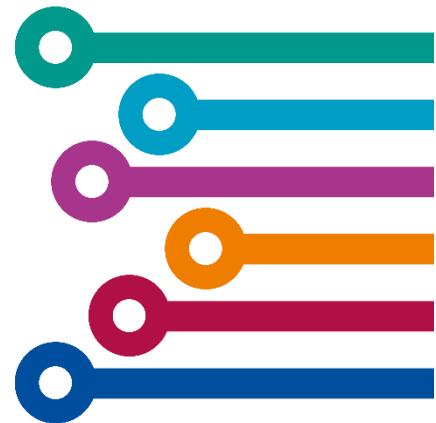
Wo finden Sie den Foliensatz?



www.elektromobilitaet-bayern.de



Fragen?



bastian.ritter@bayern-innovativ.de

Tel.: 0911 20671-321

www.elektromobilitaet-bayern.de

elektromobilitaet@bayern-innovativ.de